



HESSISCHER LANDTAG

15.01.2015

HHA

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2015 (Haushaltsgesetz 2015) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 19/1228 zu Drucksache 19/1001

Inhalt des Antrags: **Einrichtung eines Kompetenzzentrums
Rekommunalisierung**

Einzelplan 03 **Hessisches Ministerium des Innern und für Sport**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 03 01 Ministerium
Buchungskreis: 2200

Produktnummer lt. Leistungsplan 17 (neu)

Bezeichnung lt. Leistungsplan Kompetenzzentrum Rekommunalisierung

Veränderung
von um auf

Leistungsplan:

	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	0,0	+355,0	355,0
Produktabgeltung	0,0	+355,0	355,0

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Das „PPP Kompetenzzentrum“ soll in eine „Beratungsstelle für Re-Kommunalisierung“ umgewandelt werden. So können Kommunen beraten werden, die ihre Energie- und Wasserversorgung sowie Bildung und Gesundheit wieder in regionale Wirtschaftskreisläufe und öffentliche Kontrolle zurückholen oder ausbauen wollen. Eine besondere Bedeutung erhält dies vor dem Hintergrund einer notwendigen Energiewende, weil ein Umstieg auf eine dezentrale und für die Bürgerinnen und Bürger transparente Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien ohne eine aktive Rolle der Kommunen gar nicht realisierbar ist.

Es sollen Kommunen und öffentliche Unternehmen beraten werden, die ihre Energie- und Wasserversorgung, Bildungs- und Gesundheitsaufgaben rekommunalisieren wollen.

Wiesbaden, 15.01.2015

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende

Willi van Ooyen